



Anfrage Budmiger Marcel und Mit. über die ungewisse Zukunft der Luzerner Medienvielfalt

eröffnet am 20. März 2018

Mit 71,6 Prozent hat sich die Luzerner Stimmbevölkerung überdeutlich gegen die No-Billag-Initiative und dafür für einen starken Service public im Medienbereich ausgesprochen. Im Schatten der monatelangen Diskussion über die nationalen Radio- und Fernsehstationen hat sich der Konzentrationsprozess der privaten Medienlandschaft dramatisch zugespitzt. Der Kanton Luzern ist gleich mehrfach betroffen. Im November beschloss die NZZ-Mediengruppe, die «Luzerner Zeitung» künftig nicht mehr in Adligenswil, sondern in Zürich zu drucken. Wenig später gab die Ringier AG die Schliessung des Standortes Adligenswil per Ende 2018 bekannt. Anfang Dezember wurde das Zusammenlegen von «Aargauer Zeitung» und der NZZ-Mediengruppe mit der «Luzerner Zeitung», «Tele 1» und «Radio Pilatus» bekannt. Im Januar kündigte das Management der Schweizerischen Depeschagentur (SDA), welche auch ein Büro in Luzern betreibt, den Abbau von 35 Vollzeitstellen an. Diese Entwicklung ist besorgniserregend. Neben der Grundversorgung durch die SRG ermöglicht ein breites Medienangebot Diskussionen zu lokalen Themen und das Führen von demokratischen Auseinandersetzungen.

Der Regierungsrat wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat die Entwicklungen der Medienlandschaft, gerade auch im Hinblick auf unsere direkte Demokratie?
2. Welche konkreten Auswirkungen des Konzentrationsprozesses sieht der Regierungsrat auf das Luzerner Medienangebot? Steht er in Kontakt mit lokalen Medienanbietern? Ist die Luzerner Medienvielfalt in Gefahr?
3. Inwieweit war der Regierungsrat oder die Wirtschaftsförderung bei der geplanten Schliessung der Ringier Print AG involviert? War er darüber informiert, und hat er sich für den Standort Luzern stark gemacht?
4. Beobachtet der Regierungsrat die Geschehnisse bei der SDA? Hat er sich beim Management oder beim Bund, welcher Fördergelder sprechen will, für einen starken Service public auch am Standort Luzern eingesetzt?
5. Welche Möglichkeiten zur Förderung der lokalen und regionalen Medien sieht der Regierungsrat für den Kanton Luzern?

Budmiger Marcel
Ledergerber Michael
Fanaj Ylfete
Fässler Peter
Wimmer-Lötscher Marianne
Candan Hasan
Zemp Baumgartner Yvonne
Sager Urban
Agner Sara
Schuler Josef

Frye Urban
Koch Hannes
Reusser Christina
Celik Ali R.
Stutz Hans
Hofer Andreas
Schneider Andy
Roth David
Meyer Jörg